

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:637120-2022:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Bad Nauheim: Textilreinigung
2022/S 223-637120**

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Gesundheitszentrum Wetterau gGmbH

Postanschrift: Chaumontplatz 1

Ort: Bad Nauheim

NUTS-Code: DE71E Wetteraukreis

Postleitzahl: 61231

Land: Deutschland

E-Mail: info@gz-wetterau.de

Telefon: +49 6032-702-1106

Fax: +49 6032-702-1109

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://www.gz-wetterau.de>

Adresse des Beschafferprofils: <https://vergabeberatung.de/gesundheitszentrum-wetterau-ggmbh/>

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.evergabe.de/unterlagen/2659047/zustellweg-auswaehlen>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:

Offizielle Bezeichnung: Büro für Zielplanung und Vergabekoordination

Postanschrift: Ulmenweg 3

Ort: Fuldabrück

NUTS-Code: DE734 Kassel, Landkreis

Postleitzahl: 34277

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Herr Axel Sachs

E-Mail: info@vergabekoordinator.de

Telefon: +49 56150342605

Fax: +49 56150342893

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.vergabekoordinator.de

Adresse des Beschafferprofils: <https://vergabeberatung.de/gesundheitszentrum-wetterau-ggmbh/>

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.evergabe.de>

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Andere: gGmbH

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Gesundheit

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Hochwaldkrankenhaus Bad Nauheim: Wäscheversorgung

Referenznummer der Bekanntmachung: VE

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

98312000 Textilreinigung

II.1.3) **Art des Auftrags**

Dienstleistungen

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Die Gesundheitszentrum Wetterau gGmbH beabsichtigt für die Standorte

- Hochwaldkrankenhaus Bad Nauheim,
- Bürgerhospital Friedberg, (teilweise Umverlegung 2. Hälfte Vertragslaufzeit ins Hochwaldkrankenhaus)
- die Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Friedberg
- Diabetesklinik Bad Nauheim,
- Gourmet Werkstatt Bad Nauheim
- Kreiskrankenhaus Schotten
- Schlossbergklinik Gedern

einen Rahmenvertrag zur Ver- und Entsorgung für Stations- und Bereichswäsche, sowie der Berufsbekleidung, der Bereitstellung der technischen Organisationsmittel, sowie Abholung der Schmutz- und Lieferung der einsatzfähigen Wäsche spätestens ab dem 01.04.2024 mit einer Laufzeit von 5 Jahren zu vergeben. Optional kann der Vertrag um weitere 24 Monate verlängert werden. Ziel des Vergabeverfahrens ist die Suche nach einem Dienstleister, der gleichzeitig die Bereitstellung der Mietwäsche, die Reinigung und -logistik übernimmt. Zur Logistik gehört neben der Lieferung u. Abholung, die Bereitstellung über automatisierte Ausgabesysteme der im Leistungskatalog definierten Artikel.

Informationen zum Klinikverbund:

Zum Verbund der Gesundheitszentrum Wetterau gGmbH mit ihren 828 Betten gehören

- das Hochwaldkrankenhaus Bad Nauheim (241 Betten)
- die GZW Diabetes-Klinik Bad Nauheim (46 Betten)
- das Bürgerhospital Friedberg (276 Betten)
- die Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Friedberg (132 Betten)
- das Kreiskrankenhaus Schotten (142 Betten)
- die Psychiatrische Tagesklinik Nidda-Bad Salzhausen
- die Psychiatrische Tagesklinik Bad Vilbel
- fünf Medizinische Versorgungszentren in Bad Nauheim, Friedberg, Schotten und Gedern mit hochqualifizierten Facharztpraxen

2.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter versorgen hier jährlich mehr als 26.000 stationäre sowie über 100.000 ambulante Patientinnen und Patienten.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

18100000 Arbeitskleidung, besondere Arbeitsbekleidungen und Zubehör
39518000 Krankenhauswäsche
85112100 Dienstleistungen im Bereich der Krankenhausbettwäsche
98311000 Abholdienst für Wäsche

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE71E Wetteraukreis
Hauptort der Ausführung:
Bad Nauheim, DE

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Stückzahl der Reinigung u. Lieferung pro Jahr für:
33.730 x Unisex-Hose grün Gr. 0 - 7
35.250 x Unisex-Schlupfkasack grün Gr. 0 - 7
94.836 x Unisex-Hose, weiß
103.218 x Unisex-Kasack, alle Farben
7.804 x Unisex-Hose, dunkelblau
4.502 x Unisex-Arztmantel, weiß
etc.
Stationswäsche:
37.080 Bettbezug
34.200 Fertigbettdecke weißgrundig 135x200 (Option)
30.340 Fertigungskissen weißgrundig 40x40 (Option)
34.160 Frotteehandtuch 50x100 weiß/farbig
30.980 Inkontinenzunterlage
etc.

Die aufgeführten Artikel stellen nur einen Auszug der hauptsächlich benötigten Artikel dar.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien
Qualitätskriterium - Name: 1.) Bemusterung u. Qualität / Gewichtung: 15
Qualitätskriterium - Name: Konzeptbewertung: Übernahme-, Kundendienst- u. Versorgungskonzept /
Gewichtung: 25
Preis - Gewichtung: 60

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/04/2024
Ende: 31/03/2029
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja
Beschreibung der Verlängerungen:
Optional um weitere 24 Monate

II.2.9) **Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Geplante Anzahl der Bewerber: 5
Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:
Beschränkung der Zahl der Bewerber nach § 51 VgV: Wirtschaftliche u. finanzielle Leistungsfähigkeit (25 %), technische u. berufliche Leistungsfähigkeit (75 %). Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die

Anforderungen und ist die Bewerberzahl auch nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zu Grunde gelegten Eignungskriterien zu hoch, erfolgt die Auswahl durch Los nach § 75 (6) VgV.

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ja

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Erklärung des Bewerbers über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 42 VgV in Verbindung mit §§ 123 und 124 GWB. Nachweis gemäß § 44 VgV durch Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder falls nötig durch eine bestimmte Berechtigung oder Mitgliedschaft. Weitere Bedingungen sind den Unterlagen zum Teilnahmewettbewerb, Eigenerklärung zur Eignung zu entnehmen. Geforderte Eignungsnachweise (gem. §§ 122 ff. GWB, §§ 42 ff. VgV), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u. a. PQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung min. 3 000 000 EUR für Personenschäden, min. 1 000 000 EUR für sonstige Schäden (je Schadensfall doppelte Deckungssumme). — Erklärung über den „allgemeinen“ Jahresumsatz des Dienstleistungserbringers in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren. Weitere Bedingungen sind den Unterlagen zum Teilnahmewettbewerb, Eigenerklärung zur Eignung zu entnehmen. Gem. Teilnahmeantrag

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

1.

Nachweis für Betriebshaftpflichtversicherung mit der unter III. 1.2) geforderten Versicherungssumme oder Zusage des Versicherers

2.

Der ("spezielle") Jahresumsatz des Unternehmens >800.000,00 €

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Nachweis über seine Qualifikation in Schriftform mit Referenzen vorzulegen, die Anzahl der Referenzen sollten mindestens 2 jedoch auf maximal 3 Referenzen begrenzt sein. Es werden Referenzen vergleichbarer Leistungen berücksichtigt, die in den letzten 5 Jahren erbracht wurden. Die Leistungen müssen vom Bewerber eigenverantwortlich erbracht worden sein. § 46 (3) Nr. 10 VgV Unteraufträge: Angabe der zur Vergabe an Unterauftragnehmer vorgesehenen Leistungen. Weitere Bedingungen sind den Unterlagen zum Teilnahmewettbewerb, Eigenerklärung zur Eignung zu entnehmen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

1.
Ausgefüllter Teilnahmeantrag mit Bewerberbogen, Objektlist und Referenzobjekte.
2.
Objektliste mit den wesentlichen in den letzten 10 Jahren erbrachten Leistungen in Listenform
3.
Firmenstruktur/Organigramm
4.
Erklärung Qualitätssicherung
5.
Erklärung technische Leistungsfähigkeit mit
 - 5.1 Bescheinigung über die Mitgliedschaft in der Gütegemeinschaft sachgemäße Wäschepflege e. V. oder vergleichbar
 - 5.2 Gültiges Hygienezeugnis für die Produktionsstätte nach RAL-GZ 992/2 (Krankenhauswäsche) oder vergleichbar
6.
Bei Unterauftrag Erklärung zum Auftragsanteil zu dem ggf. ein Unterauftrag erteilt werden soll
 - 7) formlose Eigenerklärung über die Ausstattung des Unternehmens für die Ausführung des Auftrags, insbesondere
 - 7.1) Darstellung des Fuhrparks (Art der Fahrzeuge und Stückzahl),
 - 7.2) Angaben zu Fax- und Telefonanschlüssen insgesamt (gemeinsamer Telefon- und Faxanschluss ist als ein Anschluss anzugeben).
 - 8.0) Beschreibung der Lagerhaltung u. deren technischen Ausstattung.
 - 8.1) Referenzliste über in den letzten 5 Jahren erbrachte Liefer- u. Dienstleistungen mit Benennung von Ansprechpartnern und Telefonnummern der Ansprechpartner.

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

Erfüllung der Mindestvoraussetzungen sowie der Teilnahmebedingungen.

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.4) **Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote

IV.1.5) **Angaben zur Verhandlung**

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

- IV.2) **Verwaltungsangaben**
- IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**
Tag: 16/12/2022
Ortszeit: 10:00
- IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**
Tag: 17/01/2023
- IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**
Deutsch
- IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**
Das Angebot muss gültig bleiben bis: 01/04/2023

Abschnitt VI: Weitere Angaben

- VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein
- VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**
Die Zahlung erfolgt elektronisch
- VI.3) **Zusätzliche Angaben:**
Maßgebend für die Prüfung sind die vollständig ausgefüllten und fristgerecht im Datenbereich der Vergabepattform übertragenen geforderten Unterlagen/Teilnahmeantrag.
Bei nicht deutschsprachigen Dokumenten ist zusätzlich eine beglaubigte Übersetzung in die Verfahrenssprache (deutsch) beizufügen. Fragen zum Verfahren sind ausschließlich über die Vergabepattform zu stellen.
Damit Sie immer über Änderungen beim Vergabeverfahren informiert sind, ist eine Registrierung auf der Vergabepattform zu empfehlen.
- VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**
- VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**
Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Postanschrift: Wilhelminenstraße 1-3
Ort: Darmstadt
Postleitzahl: 64283
Land: Deutschland
E-Mail: Vergabekammer@rpda.hessen.de
Telefon: +49 6151126603
Fax: +49 6151125816
Internet-Adresse: <https://rp-darmstadt.hessen.de/planung/%C3%B6ffentliches-auftragswesen/vergabekammer>
- VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**
Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
Gemäß § 160 GWB müssen erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb von 10 Tagen bei der Vergabestelle gerügt werden. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Rügen sind in elektronischer Form über die E-Vergabe einzureichen. Hilft die Vergabestelle der Rüge nicht ab, kann ein Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer unter der o. g.

Anschrift innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt werden. Der Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit die Voraussetzungen von § 160 GWB vorliegen. Ferner wird auf die Vorschriften der §§ 134, 135 GWB hingewiesen.

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**
15/11/2022